

## News Fraktion Berufsbildung/Brückenangebote

März 2024

### **Umsetzung Entlastung Klassenlehrperson 5% und Funktionszulage 300.-**

Ab Sommer 2024 werden Klassenlehrpersonen besser entlastet. Bildung Bern hat die Haltung, dass die Ressourcen die Lehrpersonen entlasten müssen -> Lernende profitieren dadurch. Die Funktionszulage soll klar an die Funktion/das Pflichtenheft der Klassenlehrperson gebunden sein, kann aber auf mehrere Lehrpersonen aufgeteilt werden. Jede Berufsfachschule soll Spielraum haben – es muss aber zwingend gegenüber den Lehrpersonen transparent gemacht werden, wie dies umgesetzt wird. Bei den Brückenangeboten soll dies Entlastung vollumfänglich den Klassenlehrpersonen zugutekommen.

### **Krankentaggeldversicherung**

Der Kanton hat keine Krankentaggeldversicherung mehr. Er trägt nun das Risiko selbst. Die Leistungen des Kantons bleiben für die meisten Personen unverändert. Wer aber aufgrund der Pensionierung oder Kündigung keine Leistungen des Kantons mehr beziehen kann, konnte anschliessend noch 6 Monate von der Krankentaggeld-Abrediversicherung profitieren. Jetzt entsteht hier eine Lücke. **Bildung Bern hat die Haltung, dass auch wenn dies eine Minderheit betrifft, es hier eine Möglichkeit braucht, um die Lücke zu schliessen.**

### **Vorstufenabzug**

Der Vorstufenabzug betrifft viele (neue und langjährige) Lehrpersonen. Bildung Bern fordert, dass die Einstufungspraxis in den Berufsfachschulen überdacht wird. In den verschiedenen Angeboten brauchen die Lehrpersonen unterschiedliche fachliche und berufliche Kenntnisse, um die unterschiedlichen Bedürfnisse und Anforderungen meistern zu können. Angebote, um den Vorstufenabzug zu eliminieren, sollen geschaffen und/oder angepasst werden.

### **Nachteilsausgleich an den Berufsfachschulen**

Allgemein erhöht sich die Zahl der Lernenden mit Nachteilsausgleich. Dies ist eine natürliche Folge der Regelungen in der Volksschule. Die gesprochenen Ressourcen reichen in den Berufsfachschulen nicht. **Die Umsetzungspraxis** (meist mehr Zeit und ein separater Raum) **muss überprüft und optimiert werden**, da die jetzige Situation öfter unbefriedigend ist, da der Zeitzuschlag zu Lasten der Lehrpersonen geht oder ein separater Raum inkl. Aufsicht gar nicht angeboten werden kann.

### **Sinkende Lernendenzahlen an den BM-Schulen**

Sinkende Lernendenzahlen beschäftigen die BM-Schulen sowohl hinsichtlich ihrer Bedeutung in der Bildungslandschaft als auch personalpolitisch. Während die Gymnasien im Sommer 2023 schweizweit ein gutes Dutzend Klassen mehr eröffnen konnten, waren es in der Berufsbildung keine Handvoll. Ein Grund liegt darin, dass leistungsstarke Lernende den gymnasialen Weg der beruflichen Bildung vorziehen. Gegen diese Entwicklung sollen Massnahmen ergriffen werden. Auf Bundesebene wird im [Projekt Berufsmaturität 2030](#) der Anpassungsbedarf überprüft. Auf kantonaler Ebene bzw. an den BM-Schulen sind diverse Projekte geplant wie Besuchstage für Lernende der letzten beiden Primarstufen bzw. der Sekundarstufe I, Zusammenarbeit mit den Gymnasien in Bezug auf die Beratung von Lernenden, die die Promotion nicht schaffen, engere Zusammenarbeit mit dem BIZ, erneute Präsenz an der Berufs- und Ausbildungsmesse BAM etc.

### **Projekt BM 2030**

Im Wesentlichen geht es im [Projekt BM 2030](#) um eine Überarbeitung der Berufsmaturitätsverordnung (BMV) und des Rahmenlehrplans BM (RLP-BM). Nach geltender Ordnung werden die schriftlichen BM-Prüfungen regional vorbereitet und validiert. Mit dem letzten Rahmenlehrplan interpretierte der Kanton Bern den Begriff «Region» selbst. Mit dem überarbeiteten Rahmenlehrplan soll diese Auslegung von Seiten Bund angepasst werden. Es wird vom «gemeinsamen Prüfen» gesprochen. Die Vernehmlassung der überarbeiteten BMV und des überarbeiteten RLP-BM wird voraussichtlich Anfang Mai 2024 starten. Eine definitive Version des RLP-BM sollte im September 2024 vorliegen. Die erste Durchführung vorgezogener Teilprüfungen nach neuer Ordnung findet Ende Januar 2027 statt. Die Kantonale Berufsmaturitätskommission (KBMK) hat die Struktur festgelegt, wie die Weisungen und Richtlinien des revidierten RLP-BM überarbeitet werden sollen und die Zusammensetzung und Aufgaben der Arbeitsgruppen beschlossen. Mit Isabelle Rast (Vizepräsidentin KBMK) hat Bildung Bern in beiden Arbeitsgruppen eine sehr kompetente Lehrpersonenvertretung, welche den Lead innehat.

### **BM-Tag: Plattform BM-BFH und Fachschaftstag**

Der BM-Tag ist ein Impulsanlass für die Plattform BM-BFH und für den Fachschaftstag. Die Plattform BM-BFH ist eine gemeinsame Initiative der Berner Fachhochschule und des Mittelschul- und Berufsbildungsamts des Kantons Bern. Sie soll den Dialog zwischen den Berner Berufsmaturitätsschulen und der Berner Fachhochschule stärken. Das Portal bzw. die [Homepage](#) befindet sich im Aufbau. Der Fachschaftstag bietet eine einzigartige Plattform für die fachspezifische und interdisziplinäre Vernetzung und Weiterbildung von BM-Lehrpersonen und soll regelmässig stattfinden. Datum und Durchführungsort des BM-Tages: **Samstag, 23. November 2024 im INFORAMA Rütli**

### **Kantonale Initiative – Sicherung der Bildungsqualität**

Auf die Lehrperson kommt es an. Auch der weltbekannte Bildungsforscher Hattie sagt das. Und genau deshalb braucht es unsere Verfassungsinitiative. Sie will die Bildungsqualität sichern im Kanton. Und damit den Stellenwert der Lehrer:innen im Kanton stärken. Die Sicherung der Bildungsqualität soll in der Berner Verfassung verankert werden. Dieser Verankerung sollen dann konkrete Verbesserungen folgen. **Bitte hilf auch du mit, dass die notwendigen Unterschriften zusammenkommen.** Einfach Initiativbogen [hier](#) ausdrucken, unterschreiben und unterschreiben lassen. Digital kann die Initiative nicht unterschrieben werden. Das schreibt das Gesetz so vor. Wichtig: pro Wohngemeinde einen neuen Bogen nehmen. An Bildung Bern zurückschicken. **Egal ob der Bogen schon voll ist oder nicht. Merci für deine Unterstützung!**

### **Weiterbildungstagungen Bildung Bern**

Im Mai finden wieder zwei regionale Weiterbildungstagungen im Emmental statt. Die Organisationsteams haben spannende Referent:innen engagiert und bieten kulturelle Highlights.

Tagung in Burgdorf: <https://www.bildungbern.ch/veranstaltungen/tagung-burgdorf>

Tagung in Konolfingen: <https://www.bildungbern.ch/veranstaltungen/tagung-konolfingen>